

Wenn man seine Heimat verschandelt, ist das Verrat an der Heimat!

Martina Olbrich:

Vor knapp 20 Jahren zog ich von Berlin in das idyllische Treuenbrietzen, Ortsteil Lüdendorf, um in Ruhe und Naturverbundenheit leben zu können. Die einzigartige Flora und Fauna bewogen mich zu dieser Entscheidung. Meine Erwartungen wurden zunächst voll und ganz erfüllt. Die naturbelassenen Wälder Richtung Feldheim boten, und damit spreche ich wohl auch im Namen meiner Mitbewohner, durch die einmalige Schönheit dieser Landschaft Erholung und Geborgenheit in unserer Heimat. Leider wird diese in einem nicht zu akzeptierenden Maße von gewissen Kommunalpoli-

tikern unserer Stadt durch die massenhafte Aufstellung und Erweiterung von Windkraft-rädern durch den Bauherrn Energiequelle zerstört. Jene Entscheidungsträger, bis auf einige Ausnahmen, reden von Klimaschutz und im gleichen Atemzug wurden und werden riesige Flächen von Wäldern und Wiesen Richtung Feldheim durch Abholzung vernichtet. Das mutet doch schizophoren an.

Einige Bürger unseres Dorfes engagieren sich schon seit Jahren, um das Schlimmste zu verhindern. Elf Windkraft-räder mit einer gigantischen Höhe von 207 Metern werden zur Zeit hinter Lüdendorf gebaut, obwohl endgültige Ge-



„Möchten Sie so wohnen und leben?“, fragt Bildautor Olaf Beyer.

nehmigungsverfahren noch flächlich von dem Horrornario Kenntnis hatten. Treuenbrietzen investiert seit einiger Zeit auffällig in den Tourismus. Allein in Lüdendorf hat man drei Schaukästen in

der Mitte des Dorfes aufgestellt mit Hinweisen, wie man zu Fuß und per Fahrrad die schöne Umgebung erkunden könne. Hier ein Auszug: „Kaum ein Dorf unserer enge-

ren Heimat hat solch anmutige Lage wie Lüdendorf. So schwärmerisch wird in einer alten Abschrift über Lüdendorf berichtet und zieht sogar den Vergleich mit der Landschaft im Thüringischen Wald.“ Begleitet wird der Text durch idyllische Fotos aus einer besseren Zeit, ohne den Windkraft-räderwald! Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Treuenbrietzen! Folgt doch bitte einmal diesen Hinweisen.

Fahrt mal nach Lüdendorf und seht Euch das Trauerspiel an.

Solltet Ihr dann noch ein Picknick machen wollen, passt auf, dass Euch nicht die Klappstulle im Hals stecken bleibt!

Ansprechpartner
für Ihre Werbung im

BLICKPUNKT
Jüterbog/Luckenwalde

SYLVIA ZIEHE

Tel.: 03372 / 44 15 52
Mobil: 0178 / 4 80 06 21

SABINE GUMPEL

Tel.: 03372 / 44 22 76
Mobil: 0178 / 4 80 06 14

Bad Belzig

GERD ROHNE

Tel.: 03372 / 44 23 53
Mobil: 0178 / 4 80 06 30



Pferdestraße 44

14913 Jüterbog

Fax: 03372 / 44 21 87

Wenn man seine Heimat verschandelt, ist das Verrat an der Heimat!

Martina Olbrich:

Vor knapp 20 Jahren zog ich von Berlin in das idyllische Treuenbrietzen, Ortsteil Lüdendorf, um in Ruhe und Naturverbundenheit leben zu können. Die einzigartige Flora und Fauna bewogen mich zu dieser Entscheidung. Meine Erwartungen wurden zunächst voll und ganz erfüllt. Die naturbelassenen Wälder Richtung Feldheim boten, und damit spreche ich wohl auch im Namen meiner Mitbewohner, durch die einmalige Schönheit dieser Landschaft Erholung und Geborgenheit in unserer Heimat. Leider wird diese in einem nicht zu akzeptierenden Maße von gewissen Kommunalpoli-

tikern unserer Stadt durch die massenhafte Aufstellung und Erweiterung von Windkraft- rädern durch den Bauherrn Energiequelle zerstört. Jene Entscheidungsträger, bis auf einige Ausnahmen, reden von Klimaschutz und im gleichen Atemzug wurden und werden riesige Flächen von Wäldern und Wiesen Richtung Feldheim durch Abholzung vernichtet. Das mutet doch schizophoren an.

Einige Bürger unseres Dorfes engagieren sich schon seit Jahren, um das Schlimmste zu verhindern. Elf Windkraft- räder mit einer gigantischen Höhe von 207 Metern werden zur Zeit hinter Lüdendorf gebaut, obwohl endgültige Ge-



„Möchten Sie so wohnen und leben?“, fragt Bildautor Olaf Beyer.

nehmigungsverfahren noch ausstehen. Auf dem Sabinenfest bin ich mit einigen Menschen ins Gespräch gekommen, aber ich hatte den Eindruck, das sie nur ober-

flächlich von dem Horrornario Kenntnis hatten. Treuenbrietzen investiert seit einiger Zeit auffällig in den Tourismus. Allein in Lüdendorf hat man drei Schaukästen in

der Mitte des Dorfes aufgestellt mit Hinweisen, wie man zu Fuß und per Fahrrad die schöne Umgebung erkunden könne. Hier ein Auszug: „Kaum ein Dorf unserer enge-

ren Heimat hat solch anmutige Lage wie Lüdendorf. So schwärmerisch wird in einer alten Abschrift über Lüdendorf berichtet und zieht sogar den Vergleich mit der Landschaft im Thüringischen Wald.“ Begleitet wird der Text durch idyllische Fotos aus einer besseren Zeit, ohne den Windkraft- räderwald!

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Treuenbrietzen! Folgt doch bitte einmal diesen Hinweisen.

Fahrt mal nach Lüdendorf und seht Euch das Trauerspiel an.

Solltet Ihr dann noch ein Picknick machen wollen, passt auf, dass Euch nicht die Klappstühle im Hals stecken bleibt!

Ansprechpartner für Ihre Werbung im

BLICKPUNKT
Jüterbog/Luckenwalde

SYLVIA ZIEHE

Tel.: 03372 / 44 15 52
Mobil: 0178 / 4 80 06 21

SABINE GUMPEL

Tel.: 03372 / 44 22 76
Mobil: 0178 / 4 80 06 14

Bad Belzig

GERD ROHNE

Tel.: 03372 / 44 23 53
Mobil: 0178 / 4 80 06 30



Pferdestraße 44
14913 Jüterbog
Fax: 03372 / 44 21 87